de

Press release | 12.03.2013

Außergerichtliche Streitbeilegung

Schlichten statt Klagen

Das Parlament hat heute ein Gesetzespaket zur außergerichtlichen Streitbeilegung verabschiedet. **Heide Rühle**, binnenmarktpolitische Sprecherin der GRÜNEN/EFA, erklärt dazu:

"Viele Verbraucherinnen und Verbraucher scheuen bei fehlerhaften Dienstleistungen und Produkten den Gang vor Gericht. Alternative Streitbeilegung könnte vor allem bei geringen Streitwerten eine wichtige Lücke schließen und Verbrauchern zu ihrem Recht verhelfen. Künftig sollen die Mitgliedsstaaten dafür sorgen, dass für nahezu alle verbraucherrechtlichen Streitigkeiten außergerichtliche Streitbeilegungsstellen verfügbar sind.

Zudem soll es eine Plattform zur alternativen Streitbeilegung für Einkäufe im Internet geben. Diese soll bei grenzüberschreitenden Einkäufen mit einer automatischen Übersetzung Hilfestellung leisten und Streitfälle an die zuständigen Streitbeilegungsstellen in anderen Mitgliedsstaaten weiterleiten.

Erlassen die Mitgliedsstaaten nicht andere Regeln, bleibt die außergerichtliche Streitbeilegung ein freiwilliges Instrument. Unternehmen müssen Verbraucher aber informieren, ob und bei welcher Stelle sie die Verfahren akzeptieren. Die Richtlinie setzt Regeln fest, mit denen die Unabhängigkeit der Streitbeilegungsstellen gewährleistet werden soll.

Ob die Richtlinie sowohl bei Verbrauchern als auch bei Händlern und Herstellern die Akzeptanz dieses Verfahrens stärken kann, wird sich zeigen. Schwarze Schafe, die bereits jetzt fragwürdige Geschäftspraktiken an den Tag legen, werden sich wohl kaum von den neuen Gesetzgebungen beeindrucken lassen."

Recommended

Study



[PFAS levels in Europeans]

01.10.2026

News

©zsofia-vera



PLENARY FLASH Greens/EFA Priorities 15 to 18 June

15.06.2026

Opinion

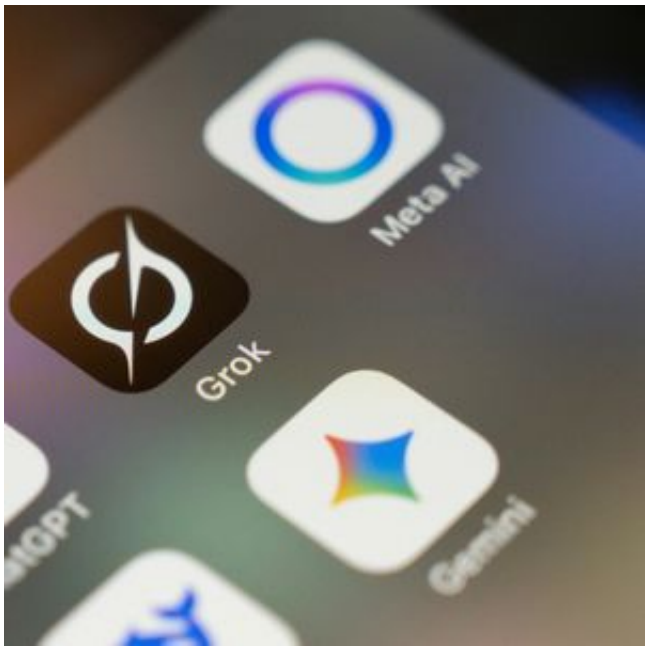


[Toxic Beauty: How the EU’s new cosmetics rules could p…]

07.04.2026

Press release

salvador-rios-tkkOCi1Wgx0-unsplash



[DSA: European Commission opens investigation against G…]

26.01.2026

Please share

- E-Mail